



Kuhbach

Stadt Lahr

Mitteilungsblatt 04

Donnerstag, 04.03.2021



Ortsverwaltung Kuhbach

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Donnerstag	17.30 - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung	

Telefon 0 78 21 / 97 89 70, Fax 0 78 21 / 910 75170

E-Mail: ovkuhbach@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Festhalle Kuhbach	Tel. 0 78 21 / 73 79
Grundschule Kuhbach	Tel. 0 78 21 / 97 75 60
	Fax 0 78 21 / 910 75255

E-Mail: poststelle@gs-lahr-rb.schule.bwl.de

Städt. Kindergarten Tel. 0 78 21 / 97 75 61

E-Mail: kiga.kuhbach@gmx.de Fax 0 78 21 / 910 75750

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Lahr	0 78 21 / 27 70
Feuerwehr, DRK-Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	0781 / 1 92 22
Ärztlicher Notfalldienst	
Ärztvermittlung	01805 / 1 92 92 -460
Zahnärztlicher Notruf	0180 / 3 22 25 55 11
Giftnotruf	0761 / 1 92 40

Störungsdienste

badenova / Entstörungsdienst Gas + Wasser	0800 / 2767767
EW Mittelbaden Lahr / Strom	07821 / 280-0
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	07821 / 9146-0

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Kuhbach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Ortsvorsteher Norbert Bühler

Verlag und Anzeigen: JV-Verlag, Georg-Vogel-Str. 4, Lahr,
Tel. 07821 / 22063, Fax 39386, E-Mail: jv-verlag@t-online.de

Einzug der Bezugsgebühren für das Mitteilungsblatt

Diese Woche beginnen die Austräger, unter Einhaltung der Corona-Vorschriften, mit dem Einzug der Bezugsgebühr in Höhe von 10,-- Euro

Altglascontainer

Wegen laufender Baumaßnahmen wurden die Altglascontainer „Im Grüneck“ auf eine Freifläche westlich neben die Ortsverwaltung an der Kuhbacher Hauptstraße versetzt.

Wir bitten darum, kein Altglas am alten Standort „Im Grüneck“ abzustellen.

Sachbeschädigung / Verschmutzung

In letzter Zeit mussten vermehrt Sachbeschädigungen im Bereich des Rückhaltebeckens festgestellt werden. So wurden Mülleimer mutwillig ausgerissen und teilweise in die Schuttr geworfen.

Wir bitten die Bevölkerung hier um Mithilfe. Sachdienliche Hinweise bitte bei der Ortsverwaltung Kuhbach melden (ovkuhbach@lahr.de oder 07821/978970).

Sammlung

von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten

Am Samstag, dem 06.03.2021, 9.00 bis 15.00 Uhr in Lahr, Parkplatz Stadtpark, Am Stadtpark-Kaiserstraße

Ortschronik Kuhbach

Wir weisen darauf hin, dass die „Ortschronik Kuhbach“ zum weiteren Verkauf für 25 € auf der Ortsverwaltung, im Traumlädele (Post) oder bei Herrn Eble, Tel. 77714 erworben werden kann.

Dieses Werk eignet sich auch hervorragend als Geschenkidee!

Die Ortsverwaltung

Problemabfälle können kostenlos abgegeben werden

Mindestabstand muss eingehalten werden

Die gebührenfreie Entsorgung von Problemabfällen und Elektro- und Elektronikkleingeräten aus privaten Haushalten ist am Samstag, 6. März, von 09:00 bis 15:00 Uhr auf dem südlichen Parkplatz am Stadtpark, Ecke Kaiserstraße/Am Stadtpark möglich.

Wie bei allen Begegnungen in der Öffentlichkeit ist auch bei der Problemstoffsammlung ein Mindestabstand zwischen den anliefernden Kunden von zwei Metern einzuhalten. Die Firma Remondis, die diese Sammlung im Auftrag der Abfallwirtschaft Ortenaukreis durchführt, regelt den Zugang zur Annahmestelle. Den Anweisungen des Personals ist dabei unbedingt Folge zu leisten. Mit längeren Wartezeiten ist aufgrund der Sicherheitsregelungen zu rechnen. Bürger mit PKWs sollten den nördlichen Parkplatz des Stadtparks nutzen.

Problemabfälle aus Haushalten sind Stoffe, die üblicherweise in kleinen Mengen anfallen und bei einer Entsorgung über den normalen Hausmüll Nachteile und Schäden für Personen, Fahrzeuge, Beseitigungsanlagen, Deponiebetriebe, Sickerwasser und Umwelt hervorrufen können und daher getrennt erfasst und in speziellen Anlagen sicher entsorgt werden müssen. Angenommen werden Stoffe wie zum Beispiel Farb- und Lackreste, Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Altmedikamente, Altöl, Säuren, Laugen, Chemikalienreste, Batterien und Leuchtstofflampen. Die Problemabfälle sollten in dichten, verschlossenen Behältern (möglichst im Originalgebinde) unvermischt angeliefert werden.

Zu den Elektro- und Elektronik-Kleingeräten gehören unter anderem Radio- und Fernsehgeräte, Computer, Kaffeemaschinen, Bügeleisen, Staubsauger. Elektro-Großgeräte wie beispielsweise Wasch- und Spülmaschinen, Trockner, Elektroherde, Kühlgeräte werden nicht angenommen. Hierfür gibt es spezielle, kostenlose Abgabestellen, zum Beispiel die Erdaushubdeponie in Sulz.



VHS-Vorträge (online) in der kommenden Woche:

- Allergien: Heuschnupfen - Neurodermitis - Asthma

Der Vortrag informiert über Ursache, Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten der Volkskrankheit Allergie. Online-Vortrag am Donnerstag, 4. März, 19.30 Uhr. Kosten 4 Euro.

- Friedensprojekt Europa

Welche Perspektiven hat das Staatenbündnis? Online-Vortrag am Donnerstag, 4. März, 19.30 Uhr. Kostenfrei.

- "Green Deal"

Professor Dr. Hans-Werner Sinn stellt in Frage, was die aktuelle Klimapolitik für Industrie und Umwelt bewirkt. Online-Vortrag am Freitag, 12. März, 19.30 Uhr. Kostenfrei.

Des Weiteren starten ab 8. März viele Bewegungs- und Sprachkurse im Online-Format! Dabei sind Zumba, Pilates, Yoga und vieles mehr! Schauen Sie auf die Homepage oder lassen Sie sich telefonisch beraten!

Für die Teilnahme ist jeweils eine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Lahr, Tel.: 07821 / 918-0, E-Mail: vhs@lahr.de oder im Internet unter www.vhs.lahr.de.

Jetzt für VHS-Kurs „klimafit“ anmelden und das Klima vor der Haustür schützen

„Klimawandel vor der Haustür! - Was kann ich tun“ ist das Thema eines neuen Kurses an der VHS Lahr. Der Zertifikats-Kurs „kli-

mafit“ beginnt am 16. März zunächst online und richtet sich an alle engagierten Bürgerinnen und Bürger, die mithelfen möchten, ihre Stadt klimafreundlich zu gestalten. An sechs Kursabenden lernen Interessierte, welche Ursachen und Folgen die Klimakrise hat, was sie für die eigene Kommune bedeutet, welche Maßnahmen die Stadt Lahr unternimmt, und was jede und jeder aktiv tun kann. Es besteht die Möglichkeit, mit Klimaforschenden, Fachleuten und Initiativen zu sprechen und sich mit den anderen Teilnehmenden über den Kurs hinaus zu vernetzen. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten alle ein Zertifikat, ausgestellt vom Helmholtz-Forschungsverbund Regionale Klimaänderungen und Mensch (REKLIM) und WWF Deutschland. Weitere Infos und Anmeldung bei der Volkshochschule Lahr, www.vhs.lahr.de, Kursnummer 104002.

Sonstige Mitteilungen



Mitteilungen des Landratsamtes

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: Herzgesund essen – ist das möglich?

Rund um eine herzgesunde Ernährung geht es in einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau am Montag, 15. März 2021 um 18 Uhr. Dabei erläutert die Ernährungswissenschaftlerin und freie Referentin Silke Bauer die Einflüsse der Ernährung auf unseren Organismus und zeigt anhand praktischer Tipps auf, dass herzgesundes Essen und Genuss sich keinesfalls ausschließen.

Verbraucher sind häufig verunsichert: Ist ein Frühstücksei noch erlaubt? Darf ich weiterhin meine Butter aufs Brot streichen? Mit welchem Öl sollte ich den Salat zubereiten? Und vor allem: Welche Ernährungsweise schützt Herz und Gefäße? Vor rund 60 Jahren erkannten Wissenschaftler, dass unsere Nahrung die Entstehung von Arteriosklerose und Herzinfarkt beeinflusst. Fettstoffwechselstörungen können sich entwickeln, wenn ein ungesunder Lebenswandel und eine erbliche Veranlagung zusammentreffen. Die Gene sind nicht veränderbar, wohl aber der Lebensstil und dazu gehört auch die Ernährungsumstellung. Anregungen und Tipps, wie dies gelingen kann, gibt der kostenfreie Online-Vortrag des Ernährungszentrums.

Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 12. März 2021 über ein Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Gemeinsamer Antrag 2021

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises teilt mit, dass ab Montag, 15. März 2021 die Antragsannahme zum Gemeinsamen Antrag 2021 beginnt.

Aufgrund der derzeit geltenden Regelungen wird eine telefonische Antragsannahme nach Terminvereinbarung durchgeführt. Infoveranstaltungen finden nicht statt.

Telefonische Antragstermine hierfür können wie im Vorjahr unter termine.lrao.g.de und dem Menüpunkt Landwirtschaftsamt Gemeinsamer Antrag ab dem 9. März gebucht werden. Es wird darum gebeten, die jeweilige Unternehmensnummer anzugeben.

Ab 2021 wird der Antrag ausschließlich papierlos eingereicht. Die Umstellung auf eine papierlose Antragstellung bewirkt, dass die persönliche Identifikationsnummer (PIN) spätestens beim Öffnen von FIONA 2021 neu erstellt werden muss. Die Änderung sollte bereits jetzt unter www.hi-tier.de vorgenommen werden.

Infos über die Änderungen der diesjährigen Antragstellung gibt es unter www.fiona-antrag.de sowie auf der Homepage des Landwirtschaftsamtes www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de

Online-Kurs für Frauen: Videokonferenzen, soziale Medien, Influencer

Das Landratsamt Ortenaukreis lädt zur Teilnahme an einem dreiteiligen Online-Kurs für Frauen ein, die sich sicherer in der digitalen Welt bewegen wollen.

„Seit Frühjahr 2020 hat die Corona-Pandemie die Digitalisierung der Gesellschaft kräftig vorangetrieben“, erklärt die Gleichstellungsbeauftragte des Ortenaukreises, Pascale Simon-Studer, die den Kurs initiiert hat. In der Arbeitswelt und in den Schulen seien neue Wege der virtuellen Kommunikation entstanden. Meetings in den Unternehmen und in den Verwaltungen, genau wie private Treffen fänden über Videokonferenzen statt und Schulen nutzten digitale Plattformen, um Lerninhalte zu vermitteln. „Das Internet und die sozialen Medien haben als Informationsquelle und als Meinungsbildner noch mehr Bedeutung gewonnen. Mit dem Kurs wollen wir Frauen, die noch keine Expertinnen auf diesem Gebiet sind, ein Informationsangebot machen“, so Simon-Studer.

Beim ersten virtuellen Treffen informiert die Sprachwissenschaftlerin und Informatikerin Nada Heller die Teilnehmerinnen anhand von Beispielen darüber, wie Videokonferenzprogramme funktionieren und welche Möglichkeiten der indirekten Kommunikation sie bieten. Am zweiten Termin erklärt die Referentin, was soziale Medien sind und wie sie eingesetzt werden. Im letzten Kurs erfahren die Teilnehmerinnen mehr darüber, wie Influencerinnen und Influencer Menschen beeinflussen und zur Meinungsbildung in der Gesellschaft beitragen.

Voraussetzung für die Teilnahme an den drei Online-Kurseinheiten sind das Vorhandensein und Basiskenntnisse im Umgang mit einem Computer, einem Laptop oder einem Tablet, jeweils mit Kamera.

Die Kurse finden am Montag, 15., 22. und 29. März 2021, jeweils von 17:30 bis 19 Uhr statt. Alle Interessentinnen sind eingeladen, sich bis Sonntag, 7. März 2021 mit Name und Vorname per E-Mail an gleichstellung@ortenaukreis.de anzumelden. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 15 begrenzt; die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

Fragen zum Kurs beantwortet Pascale Simon-Studer unter Tel. 0781 805 9799.

Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Jahresmeldung für 2020 prüfen: Bares Geld für die Rente

Im Laufe des ersten Quartals 2021 sollten Beschäftigte von ihren Arbeitgebern die Jahresmeldung für 2020 bekommen. Aus dieser Jahresmeldung geht hervor, wie lange die Arbeitnehmer beschäftigt waren und was sie verdient haben. Sie ist ein wichtiges Dokument für die Rentenversicherung, weil aus diesen Daten die spätere Rente berechnet wird. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg rät deshalb, alle Angaben genau zu prüfen und die Jahresmeldung gut aufzubewahren.

Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte sich umgehend an den Arbeitgeber oder die Krankenkasse wenden und die Jahresmeldung berichtigen lassen. Denn fehlerhafte Angaben können bares Geld kosten und eine zügige Berechnung der späteren Rente erschweren.

Lust auf den Einstieg in ein kreatives Handwerk?

Oder noch keine Ahnung, was ihr werden wollt? Keinen Hauptschulabschluss oder Probleme mit der deutschen Sprache?

Dann kommt in die AV, AV-BFF oder VABO der BaMaLa!

Die AV (Ausbildungsvorbereitung) an der Badischen Malerfachschule Lahr bereitet euch allgemein auf euren Berufseinstieg vor und erhöht eure Startchancen in eine Ausbildung. Durch verschiedene Praktika hab die Gelegenheit, euch beruflich zu

orientieren, und euch am Ende des Schuljahres abschließend für euren Favoriten zu entscheiden. Auch wenn wir eine renommierte Schule für das Berufsfeld Farbe sind, stehen euch alle beruflichen Möglichkeiten offen. Mit unseren guten Netzwerken in alle Berufszweige unterstützen wir euch bei der Suche nach eurem Traumberuf.

Handwerk hat Zukunft: Wer im Berufsfeld Farbe bleiben möchte, kann innerhalb der AV auch den Abschluss der BFF machen. Mit der einjährigen BFF (Berufsfachschule Farbe) startet ihr optimal in eine anspruchsvolle Ausbildung als Schilder- und Lichtreklamehersteller, Maler und Lackierer oder Fahrzeuglackierer. Dieses Schuljahr kann in einer anschließenden Berufsausbildung als erstes Ausbildungsjahr anerkannt werden. Wenn ihr also eine Karriere im Berufsfeld Farbe von der Berufsvorbereitung über die Meisterausbildung bis zum Staatlich geprüften Gestalter mit Fachhochschulreife anstrebt, seid ihr an der BaMaLa richtig! Schülerinnen und Schüler ohne Hauptschulabschluss oder mit Förderschulabschluss können nach erfolgreichem Besuch der AV den Hauptschulabschluss erwerben.

Durch den beständigen Besuch der Ausbildungsvorbereitung (AV) ist nach einem Schuljahr die Berufsschulpflicht erfüllt.

Wenn ihr Probleme mit der deutschen Sprache habt, hilft euch die Sprachförderung der BaMaLa. Falls ihr noch gar kein oder nur wenig Deutsch könnt, seid ihr in der VABO richtig: Hier könnt ihr das für die Ausbildung nötige Sprachniveau erreichen.

Für alle hier genannten Ausbildungsziele gilt: Wir sind für euch da! Eure unterschiedlichen Begabungen und Voraussetzungen werden besonders berücksichtigt. Durch gezielte Betreuung und umfangreiche Praktika helfen wir euch beim Berufseinstieg und vermitteln euch an Ausbildungsbetriebe oder weiterführende Schulen.

Zwischen Rhein und Reben: Die Bio-region Mittelbaden plant neue Projekte für eine enkeltaugliche Heimat

„Bio von hier für uns!“ ist das Anliegen der neuen Bio-Musterregion Mittelbaden. Verschiedene Akteure aus der Region stellen ihre Projekte vor. Sie zeigen, was sich in der Bioregion Mittelbaden derzeit alles tut und welche Möglichkeiten sich in der Landwirtschaft, im Gartenbau, in der Gastronomie, im Tourismusbereich und für Vermarkter*innen und Verbraucher*innen hier eröffnen können.

Gluckhennen-Aufzucht-Projekt, Ur-Brot, Biogas-Abwärme und Wintergemüse, Regionalwert-AG und Humuszertifikate: Referent und Mitgründer Frohmuth Menze berichtet, wie alles anfang und wo man heute steht.

Die Informationsveranstaltung des Offenburger Netzwerks für Nachhaltigkeit (ONN) findet am Donnerstag, 11. März ab 19 Uhr statt. Coronabedingt kann sie nur online stattfinden, den Link zum Zugang erhält man bei Anmeldung. Diese ist möglich unter 0781/9364-200 oder anmeldung@vhs-offenburg.de, die Teilnahme ist kostenlos.

Kontaktstelle Frau und Beruf in der Ortenau

ist für Fragen und Beratung telefonisch und online erreichbar – Veranstaltungen für Frauen starten

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein steht für Frauen aus der Ortenau weiterhin für Fragen und Beratungen bereit.

- Sie haben Fragen zum beruflichen Wiedereinstieg?
- Sie wollen oder müssen sich beruflich neu orientieren?
- Sie suchen eine neue Arbeitsstelle?
- Sie brauchen Unterstützung in der Bewerbungsphase?
- Sie interessieren sich für eine Aus- oder Weiterbildung?
- Sie möchten sich beruflich weiterentwickeln und benötigen hierzu Tipps und Informationen?

Dann vereinbaren Sie gerne einen persönlichen Beratungstermin bei der Kontaktstelle Frau und Beruf entweder telefonisch (Tel. 0761 / 201-1731) oder per Mail an frau_und_beruf@stadt.freiburg.de. Die telefonischen Sprechzeiten sind montags von 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr, dienstags von 8.30 bis 12 Uhr, mittwochs von 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr, donnerstags von 13.30 bis 16 Uhr sowie freitags von 8.30 bis 12 Uhr. Unsere Beratung ist kostenlos, vertraulich und neutral. Unsere aktuellen Veranstaltungen und Seminare für Frauen zu beruflichen Themen finden Sie auf unserer Internetseite unter www.frauundberuf-ortenau.de.

Service Information

Strom sparen beim Backofen

Die richtige Programmauswahl beim Backofen ist nicht nur wichtig für das Resultat des gewünschten Gerichtes, sondern man kann hier auch Energie einsparen. Auf Kochen und Backen entfallen zehn Prozent des Stromverbrauchs im Haushalt. Der Energie- und Umweltdienstleister badenova hat ein paar Tipps und Tricks zur Handhabung des Backofens zusammengestellt - er jener verbraucht im Verhältnis zu anderen Geräten eher viel Energie:

Beim Symbol „Umluft“ wird der Backofen mit Ober- und Unterhitze erhitzt und die Wärme wird durch einen Ventilator gleichmäßig verteilt. Bei der „Heißluft“ wird die Luft mit einem Heizkörper erhitzt und bläst diese mit dem Ventilator in den Ofen. Mit „Heißluft“ erreicht man einen gleichmäßigeren Garprozess, eine kürzere Garzeit und einen geringeren Stromverbrauch. Durch die gleichmäßige Verteilung kann man mehrere Bleche gleichzeitig nutzen und Zeit und Strom sparen.

Bei beiden Programmen wird die Hitze gleichmäßig verteilt, bei Heißluft sogar etwas besser. Dafür entfällt bei Umluft das Vorheizen und man spart im Vergleich zu den Funktionalitäten der Ober-/Unterhitze Strom, da man den Backofen um 20 bis 30 Grad geringer einstellen kann. Bei einem Pyrolyse-Backofen kann von man von der Selbstreinigungsfunktion profitieren. Allerdings sind hier hohe Temperaturen notwendig, um den Schmutz und die Speisereste zu verbrennen - dies verbraucht meist viel Energie. Die Dampfgarfunktion gilt als gesund, deutlich energieeffizienter ist es aber, dass Essen im Kochtopf zu garen oder einen Dampfkochtopf zu nutzen.

Der Backofen sollte selten zum Auftauen tiefgefrorener Brötchen oder auch nur zum „Auffrischen“ älterer einzelner Brötchen benutzt werden - mit einem Toaster lässt sich viel stromsparender aufbacken.

Meistens ist das Backofen vorheizen nicht notwendig und man spart bis zu 20 Prozent der Energie. Oder man nutzt die Restwärme in dem man den Backofen früher ausschaltet. Moderne Backöfen bieten auch Energiesparprogramme an, die tatsächlich Strom sparen, aber sich auf das Backergebnis auswirken können oder mit der Zusatzfunktion zum „Schnellaufheizen“ der Öfen, mit der man kaum Strom eingespart werden kann.

Weitere Tipps und Informationen erhält man bei badenova oder auch bei anderen örtlichen Energiedienstleistern sowie bei Energieagenturen.

Sa, 06.03.

17:45	St. Stephan	Rosenkranz
	Lahr-Reichenbach	
18:30	St. Nikolaus	Hl. Messe
	Seelbach	

So, 07.03.

09:00	Mariä Heimsuchung	Wort-Gottes-Feier
	Lahr-Kuhbach	
09:00	St. Peter und Paul	Hl. Messe
	Seelbach-Wittelbach	
10:30	St. Stephan	Hl. Messe
	Lahr-Reichenbach	
18:00	St. Nikolaus	Andacht zu Ehren des Hl. Josef
	Seelbach	

Di, 09.03.

18:30	Mariä Heimsuchung	Hl. Messe
	Lahr-Kuhbach	

Mi, 10.03.

14:30	St. Peter und Paul	Wort-Gottes-Feier / Seniorengottesdienst
	Seelbach-Wittelbach	

Do, 11.03.

18:30	St. Stephan	Hl. Messe
	Lahr-Reichenbach	

Fr, 12.03.

07:00	St. Nikolaus	Laudes
	Seelbach	
10:00	Galluskirche	Freitagsgebet in der Fastenzeit (10-18 Uhr)
	Lahr-Kuhbach	
18:30	St. Nikolaus	Hl. Messe
	Seelbach	

Sa, 13.03.

15:00	Mariä Heimsuchung	Tauffeier
	Lahr-Kuhbach	
17:45	St. Stephan	Rosenkranz
18:30	St. Stephan	Hl. Messe
	Lahr-Reichenbach	

So, 14.03.

09:00	Mariä Heimsuchung	Hl. Messe
	Lahr-Kuhbach	
10:30	St. Nikolaus	Hl. Messe
	Seelbach	
17:00	St. Nikolaus	Gottesdienst im Syro-Malabarischen Ritus von Kerala, Indien / Mitgestaltung: Syro-Malabarische Gemeinschaft, Offenburg
	Seelbach	

Mi, 17.03.

18:30	St. Peter und Paul	Hl. Messe
	Seelbach-Wittelbach	

Do, 18.03.

18:30	St. Stephan	Hl. Messe
	Lahr-Reichenbach	

Fr, 19.03.

07:00	St. Nikolaus	Laudes
	Seelbach	
10:00	Galluskirche	Freitagsgebet in der Fastenzeit (10-18 Uhr)
	Lahr-Kuhbach	
18:30	St. Nikolaus	Hl. Messe
	Seelbach	

Sa, 20.03.

17:45	St. Stephan	Rosenkranz
	Lahr-Reichenbach	
18:30	St. Nikolaus	Hl. Messe
	Seelbach	

So, 21.03.

09:00	Mariä Heimsuchung	Wort-Gottes-Feier
	Lahr-Kuhbach	
09:00	St. Peter und Paul (Wittelbach)	Hl. Messe
	Seelbach-Wittelbach	
10:30	St. Stephan	Hl. Messe
	Lahr-Reichenbach	
18:30	St. Nikolaus	Bußfeier mit anschließender Beichtgelegenheit
	Seelbach	

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit „An der Schutter“

Kontakt: 07821/92089-0

Mo bis Fr von 9:30 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16.00 Uhr
info@kath-schutter.de, www.kath-schutter.de

Die Pfarrbüros sind bis auf weiteres nur telefonisch erreichbar.

Neuigkeiten und Termine aus dem Leben in unseren Pfarrgemeinden finden Sie im Gemeindeblatt AKTUELL. AKTUELL wird in unseren Kirchen ausgelegt oder kann über www.kath-schutter.de bezogen werden (als Download oder Newsletter)

Kurzfristige Änderungen bei den Gottesdiensten sind vorbehalten, siehe www.kath-schutter.de



Nachrichten der Evangelischen Kirchengemeinde

Sonntag, 07.03.2021 - Okuli

Wochenpruch: „Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschaffen für das Reich Gottes.“ Lukas 9,62

Es ist wieder Zeit seinen Acker zu bestellen. Die Gartenfreunde wenden sich dem Unkraut und dem Rosenschnitt zu und auf den Feldern sehen wir die imposanten Maschinen, die den saftigen Boden durchpflügen. Zu biblischen Zeiten war das Handarbeit. Die Ochsen zogen vorneweg, der Landwirt hatte den Pflug fest im Griff, kraftvoll musste er in die Erde gedrückt werden. So ein Pflug war damals etwas Sensationelles. Der wendet die Erde, der Bauer muss darauf achten, dass er nicht aus der Furche springt oder gegen Steine rammt. Dabei heißt es: Augen auf! Richte deine Augen nach vorne, wer sich umdreht hat es vermässelt. Okuli heißt der heutige Sonntag, der „Augensonntag“, dessen Name von dem Psalmvers kommt: „Meine Augen sehen stets auf den Herrn.“ Worauf sind deine Augen gerichtet? Die Augen des Bauern dürfen das Ziel der geraden Furche nicht vernachlässigen. Vor einem Jahr haben wir den letzten „normalen“ Gottesdienst gefeiert. Wir wussten, dass unsere Augen sich nicht auf das richten dürfen, was wir geplant hatten. Wir ahnten, dass wir nicht sehnsüchtig zurückblicken dürfen auf all das, was nun nicht mehr geht. Es bringt nichts wehmütig den Verlust zu bejammern. Hast du die Furche im Blick, die du zu pflügen hast? Natürlich ist es mühsam über die Erdscholle zu wanken, stets dem Hinterteil der Ochsen hinterher, es kostet Kraft und Entbehrung. Aber nur so kann Ernte eingefahren werden.

Jesus ist gerade von einem Gesprächspartner provoziert worden. Der Mann gibt vor, ihm überall hin folgen zu wollen, möchte aber vorher Abschied nehmen von seiner Familie. Dieses Anliegen klingt für uns verständlich. Das wird Jesus diesem engagierten und familienbewussten Menschen nicht ausschlagen, denken wir. Jesus aber hört eine Anspielung heraus. Als der kernige Prophet Elia seinen Nachfolger Elisa berief, suchte er ihn beim Pflügen auf. Da standen zehn Joch Ochsen auf dem Acker und Elia warf dem Elisa seinen Prophetenmantel um. Klares Signal: Junge, mach du meine Aufgabe weiter. Der junge Elisa willigte ein und wollte nur noch den Eltern Bescheid geben. Klar, da hatte Elia nichts dagegen und die Mutter des Elisa hat sich bestimmt gefreut, dass ihr Junge so ein ehrenvolles Amt übernimmt. „Ich will dir nachfolgen“, brüstet sich einer. Eben hatte Jesus noch großen Ärger, weil er keine Unterkunft für seinen Jünger fand und tat kund, dass die Füchse Gruben haben und die Vögel Nester, aber er hat kein Obdach. Wer ihm nachfolgt, wird es schwer haben. „Ich will dir nachfolgen“, klingt in diesem Zusammenhang besonders kühn. Der Kerl will aber Jesus testen und fordert ihn heraus: „Was der Elia dem Elisa erlaubt hat, wirst du mir doch wohl auch erlauben“, steckt hinter dem Wunsch Abschied zu nehmen. „Du stehst doch wohl nicht über dem großen Elia.“ Jetzt verstehen wir die barsche und knackige Antwort Jesu: „Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschaffen für das Reich Gottes.“ Klare Absage, Junge. Erstens ist hier mehr als Elia, zweitens lasse ich mich nicht provozieren und drittens kann ich nur Leute brauchen, die das ganze Herz geben und nicht mit Haarspaltereien beschäftigt sind. Jesus verhandelt nicht. Entweder bist du mit voller Seele dabei oder du kannst heim gehen. Wer pflügt, muss sich konzentrieren. Wer pflügt tut es für die Ernte. Wer pflügt hat das Ziel vor Augen. Wohin blicken unsere Augen? Haben wir das Ziel im Herzen? Haben wir die Hand an dem Pflug, den Gott uns in die Hand gedrückt hat? Blicken wir auf den Weg, auf den er uns gestellt hat oder schießen wir nach versäumten Chancen, verpasstem Spaß und verlorenem Vergnügen? Es ist jetzt nicht die Zeit zurückzublicken und zu klagen, sonst verpeilen wir unser Ziel – Fairness gegenüber dem, der unser Nächster ist.

*Ihnen einen gesegneten Sonntag Okuli!
Ihre Pfarrerin Anke Doleschal*

Am 5. März haben Sie die Möglichkeit, auf www.weltgebetstag.de um 19 Uhr einzutauchen in die Inselwelt Vanuatus mit der Feier der Weltgebetstages unter dem Motto: „Worauf bauen wir?“

Weiterhin treffen wir uns auf der Homepage www.ekise.de. Dort finden Sie zu jedem Sonntag eine Hörandacht und Musik für Ihre

„Kirche daheim“.

Möchten Sie die Hörandacht aufs Handy geschickt bekommen? Dann teilen Sie unter doleschal@ekise.de Pfarrerin Doleschal Ihre Handynummer mit.

Bekanntmachung der Evang. Kirchengemeinde Seelbach:

Der Haushaltsbeschluss für den Haushaltszeitraum 2020 und 2021 und die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht und liegen zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder vom 05.-19.03.2021 zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros aus.

Wenn Sie uns erreichen möchten:

Montag und Mittwoch von 15.00-18.00 Uhr, Freitag von 09.00-12.00 Uhr.

Tel: 07823-96550, Fax: 07823-96552 oder E-Mail: pfarramt@ekise.de. Weitere Information auf www.ekise.de.

Vereinsmitteilungen

Schwarzwaldverein



Schwarzwaldverein Reichenbach e.V.

Wandervorschlag zum Selberlaufen

Seelbach, Wolfersbach, Grassert, Litschental, Seelbach. Sie verlassen den Ort Seelbach südlich bis Anfang Litschental und folgen dem Waldrand Richtung Wittelbach entlang der gelben Raute bis zum Wegweiser „Wolfersbach“. Dort suchen Sie die gelbe Raute hoch zum „Grassertmoor“ und dann hinunter zur „Hammerschmiede“. Im Anschluss wieder dem Litschental bis Seelbach folgen. Die Wanderung ist auch bei Outdooractive beschrieben („Von Seelbach in den Wolfersbach“).

Forstbetriebsgemeinschaft Lahr -Seelbach

**Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Mittwoch, den 31. März 2021 in das Bürgerhaus im Klostergarten, Seelbach, 20.00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung 1. Vorsitzender Hubert Schätzle
2. Geschäftsbericht 1. Vorsitzender Hubert Schätzle
3. Geschäftsbericht Geschäftsführer Michael Heid
4. Kassenbericht Kassiererin Waltraud Weber
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung jeweils Kassiererin, Geschäftsführer und Vorstandschaft
7. Neuwahlen der Vorstandschaft und Kassenprüfer
8. FVS eG: aktuelles zum Holzmarkt, Herr Vorstand Prinz-bach
9. Bericht des Forstbezirks Lahr, Herr FDir. Pfüller
10. Bericht des Kreisforstrevierleiter, Herr FAM. Fries
11. Festlegung von Gebühren und Aufwandsentschädigungen
12. Wünsche und Anträge

Anträge sind bis zum 22.03. 2021 beim Vorsitzenden H. Schätzle schriftlich einzureichen.

Auf Grund der Coronalage findet die diesjährige Jahreshauptversammlung unter besonderen hygienischen Bedingungen statt, dies heißt u.a. Maskenpflicht und Abstandsgebot.

Ferner bitten wir die Teilnehmer um Anmeldung beim Vorsitzenden oder Geschäftsführer, möglichst per Mail.

Gez. Hubert Schätzle, 1. Vorsitzender

Fenster // Türen
Rollläden // Jalousien
Überdachungen
Insektenschutz



Wüst & Schabinger
FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0
info@wuest-schabinger.de
www.wuest-schabinger.de

Zuverlässige Prospektverteiler ab 13 Jahre (m/w/d)
für die Verteilung fertig zusammengestellter Prospektsets in
Lahr und Lahr-Kuhbach gesucht.
Bewerbungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 17.00 Uhr
Tel. 07822-4462-0, E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

REINER DEGEN

FLIESENLEGERFACHGESCHÄFT · MEISTERBETRIEB
Innovation in Fliesen- und Naturstein

77978 Schuttertal
Tel.: 07826 96 62 520
Fon: 0172 760 69 28

R.Degen@t-online.de
www.reiner-degen.de



Daheim ist daheim...

Wir sorgen für die notwendige Unterstützung, damit Sie auch im Alter selbständig zu Hause wohnen können!

Wir beraten Sie gerne.



Arbeiterwohlfahrt Ortenau
Rufen Sie uns an: ☎ 0 78 21 / 2 15 53

Pflegedienst · Nachbarschaftshilfe · Essen auf Rädern

Brillenmode Contactlinsen optik Panter
staatlich geprüfter Augenoptiker · Augenoptikermeister

- ▶ Brillenglasbestimmung
- ▶ Führerscheinsehtest
- ▶ Contactlinsen
- ▶ Bildschirmarbeitsplatz-Beratung
- ▶ Sport- und Sonnenbrillen
- ▶ Biometrische Paßbilder
- ▶ Eigene Meisterwerkstatt
- ▶ Kostenlose Brilleninspektion
- ▶ Kundenparkplätze
- ▶ Gold- und Silberankauf

Thomas Panter · 77960 Seelbach · Hauptstr. 3
Telefon 0 78 23/56 05 · Telefax 0 78 23/56 06
E-Mail: info@optik-panter.de

Ihre Werbung im Amtlichen Mitteilungsblatt ist erfolgreich! Sie wird gelesen.



Wir suchen Verstärkung

ENGEL & VÖLKERS Ortenau
Kreuzkirchstraße 11 · 77652 Offenburg
Tel. +49-(0)781-93 99 97 00 · www.engelvoelkers.com/ortenaus

ENGEL & VÖLKERS

Heilpraktikerin · Ulrike

Förster

» Systemisches Familienstellen nach Hellinger

» Regulationsdiagnostik und Psychokinesiologie frei nach Dr. Klinghardt

» Narbenbehandlung/ Neuraltherapie

» Traumatherapie

Praxis Ulrike Förster
Friedhofstr. 1 · 77963 Schwanau
praxis-ulrike-foerster@online.de



07824/ 66 23 99

SPITAL
Wohnen und Pflege



- **Dauerpflege**
- **Kurzzeitpflege**
- **Betreutes Wohnen**

Würde und Vertrauen

77933 Lahr · Bismarckstraße 9 · Telefon 0 78 21 / 90 36-0
E-Mail: info@spital-lahr.de · Internet: www.spital-lahr.de

40 Jahre



Weingartenstraße 96 | 77933 Lahr-Sulz | Tel. 0 78 21 / 9 16 70 | www.maler-mueller.de

Maler MÜLLER

malt · lackiert · renoviert · baut Gerüste

Wir blicken stolz auf 40 Jahre Firmengeschichte zurück. Bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und ganz besonders bei unseren Mitarbeitern möchten wir uns für die jahrelange, gute Zusammenarbeit bedanken!